

Auch immer mehr **steirische Unternehmer** fordern:

„Geschäfte müssen endlich aufsperrten“

BERICHT SEITEN 8/9

Freitag, 15. Jänner 2021 € 1,50

**Kronen
Zeitung**
UNABHÄNGIG

Steirerkrone

krone.at Ausgabe Nr. 21.820
Graz, Münzgrabenstraße 36, Redaktion:
☎ 05 7060-56040, Abo: ☎ 05 7060-600

BRITISCHE VARIANTE

**Verdacht auf Virus
in Wiener Abwasser**

SEITEN 2/3

STEIERMARKE

**Wird Pflege daheim
bald zu kostspielig?**

SEITE 28

SERIE „STEIRISCHE MACHER“

**Grazer Architekt lässt
Trucker gut schlafen**

SEITEN 30/31

**Danke für viele
magische
Stunden**



Foto: www.picturedesk.com

DIE „MAGIER DES JAHRHUNDERTS“ verzauberten mit ihren atemberaubenden Nummern mit weißen Tigern das Publikum. Jetzt starb Siegfried nur acht Monate nach seinem Partner Roy in seiner Villa in Las Vegas an den Folgen von Bauchspeicheldrüsenkrebs. SEITE 22

STEIRISCHE RICHTER HABEN ALLE HÄNDE VOLL ZU TUN

**Prozesslawine: Gerechtigkeit
kennt keinen Virus-Lockdown**

Im heurigen Jahr stehen viele Verhandlungen an,
doch Corona sorgt für erschwerte Bedingungen

THEMA DES TAGES, SEITEN 26/27

**Kronen
Lotto** **VORTEILSWELT**

HEUTE
in der
Krone

**Gesund & fit
ins neue Jahr!**

MIT 1000
GEWINNEN
WENIGER
WENIGER
WENIGER

ANZEIGE

Jackpot
1,5 Mio.€

LOTTO

spiele-mit-verantwortung.at



Auch mit der Beschattung der Herrngasse in Graz hat Guido Strohecker mit seinem Team unlängst aufhorchen lassen.



Grazer Architekt lässt Trucker besser schlafen

Guido Strohecker ist einer der umtriebigen Architekten des Landes. Seine „truckerBase“ gilt als Lösung für ein europaweites Problem.

Lkw-Fahrer gehören zu den ganz wenigen Berufsgruppen, deren Arbeitsplatz ein Bett inkludiert. Doch in ihren Schlafmöglichkeiten im Truck dürfen sie nun nicht mehr all ihre Ruhezeiten verbringen. Denn einmal die Woche müssen sie eine Pause von mindestens 45 Stunden einlegen, die sie nicht im Fahrzeug oder auf Parkplätzen verbringen dürfen. Eine EU-Verordnung aus 2017, die Truckern bessere Erholungszeiten ermöglichen soll, schreibt dies vor.

Doch woran bei der Verordnung nicht gedacht wurde, ist die Frage, welche Alternativen den Lkw-Fahrern entlang der europäischen Autobahnen zur Verfügung stehen. „Normale Hotel- oder Motel-Zimmer können sich viele Trucker nicht leisten“, weiß der Grazer Architekt Guido Strohecker. Allein in Deutschland und Österreich fehlen, einer Studie zufolge, rund 75.000 adäquate Übernachtungsmöglichkeiten. „Also wird teilweise abseits der Autobahn gezeltet, oder die Fahrer



Die Bienenstockgarage ist ein weiterer Plan des Grazer Büros.

werden durch halb Europa nach Hause und am Ende des Wochenendes wieder zurück zum Lkw gefahren“, erzählt Strohecker, der mit seinem Team im Büro am Grazer Eisernen Tor eine Alternative entwickelt hat.

Die Idee nennt sich „truckerBase“ und sieht aus wie ein Reifenstern, bestehend aus einzelnen Zimmern, die mit Bett, Tisch, Garderobe und Waschbecken „ein minimales Übernachtungsangebot anbieten“, so Stro-

hecker. Die Zimmer werden aus Holz gefertigt und lassen sich modular wie Bauklötze übereinander stapeln.

Günstig in Errichtung und Vermietung

Großer Vorteil: Sie können innerhalb eines Monats auf- und wieder abgebaut werden – etwa auf Raststätten, Autohöfen in Deutschland oder auf Grundstücken, die Spediteure entlang der europäischen Autobahnen ohnehin besitzen. „Dort, wo Sanitäranlagen nicht ohnehin vorhanden sind, können wir die „truckerBase“ um eine Sanitäreinheit erweitern“, erklärt Strohecker.

Sowohl in der Errichtung als auch später in der Vermietung ist dieses Konzept

deutlich günstiger als ein Hotelzimmer. Ein Prototyp wird gerade mit Lieb Bau Weiz und einer steirischen Holzbaufirma gefertigt – das Interesse ist enorm: „Wir bekommen Anfragen von Spediteuren aus ganz Europa, vor allem aus Deutschland“, so der Architekt.

Er geht davon aus, dass der Markt für derartige Angebote heuer explodieren wird: „Nach einer Übergangsphase wird die EU-Verordnung von 2017 seit einigen Monaten auch rigoros kontrolliert. Trucker und Speditionen, die sich nicht daran halten, lassen hohe Strafen aus“, kennt er auch den Grund dafür.

Die „truckerBase“ ist übrigens bei Weitem nicht die



Ein steirischer Mächer: Guido Strohecker ist Architekt in Graz.

erste architektonische Idee, mit der Strohecker und sein Büro aufhorchen haben lassen: Die in Graz geplante Bienenstockgarage hat für Diskussionsstoff gesorgt – eine konkrete Umsetzung ist immer noch in Planung.

Und auch mit einem Konzept für die Beschattung der Herrngasse hat Strohecker zuletzt für eine hitzige Debatte über die Abkühlung der Innenstädte gesorgt. Die Ideen dürften ihm nicht ausgehen. Christoph Hartner